

Fermín Soneira

CEO des Kooperationsprojekts von Audi und SAIC

Fermín Soneira wurde 1972 in Gijón, Spanien geboren. Er studierte an der Universidad de Oviedo und an der Technischen Hochschule Osnabrück und erwarb 1998 einen Master in Mechanical Engineering sowie Automotive Engineering. Im Anschluss startete er seine berufliche Laufbahn bei der AUDI AG im Bereich Entwicklung Fahrwerk.

2002 wechselte Soneira zu SEAT, wo er in den folgenden zwölf Jahren unterschiedliche Funktionen in der Technischen Entwicklung verantwortete. Von 2006 bis 2013 leitete er den Bereich Fahrwerk und die Gesamtfahrzeugentwicklung aller SEAT-Modelle.

2014 kehrte er zur AUDI AG zurück und übernahm die Produktstrategie und Markenpositionierung der Oberklasse-Modelle. Darüber hinaus leitete Soneira die Antriebs-, CO₂- und Elektrifizierungsstrategie für alle Audi Modelle.

Von Juli 2016 bis Ende August 2020 leitete Soneira das globale Produktmarketing der AUDI AG.

Von September 2020 bis Februar 2024 war er Leiter der Baureihen für Elektromodelle vom A bis zum C-Segment (Baureihen: Q4 e-tron, Q6 e-tron, Q8 e-tron, A6 e-tron und e-tron GT) der Audi AG.

Seit März 2024 ist Fermín Soneira CEO des Kooperationsprojekts von Audi und SAIC. Das Projekt wurde ins Leben gerufen, um gemeinsam eine neue China-spezifische Plattform für die nächste Generation intelligenter, vernetzter Premiumfahrzeuge zu entwickeln. Diese Kooperation wird das BEV-Portfolio von Audi in China ab 2025 mit drei neuen Modellen weiter ausbauen.